

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Ueber das Vermögen des Buchhändlers **Richard Messerschmidt** in Magdeburg, Große Diesdorferstraße Nr. 11, ist am 12. Januar 1901, mittags 12 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet und der offene Arrest erlassen worden. Konkursverwalter: Kaufmann **Wilhelm Schumann** hier. Anzeige- und Anmeldefrist bis zum 12. Februar 1901. Erste Gläubigerversammlung: am 11. Februar 1901, vormittags 11¹/₂ Uhr. Prüfungstermin am 5. März 1901, vormittags 11³/₄ Uhr.

Magdeburg, den 12. Januar 1901.
Königliches Amtsgericht A. Abt. 8.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Erlaube mir hiermit einem geehrten Buchhandel anzuzeigen, dass ich nach dem am 25. Juli 1900 erfolgten Ableben des Herrn **Ludwig Lang** dessen hierortige Buch-, Musikalien- und Papierhandlung samt allen Aktiven und Passiven käuflich erworben habe und nach erfolgter Uebertragung der Konzession unter der Firma

Max Enserer

L. Lang's Nachfolger

weiterführe.

Durch meine langjährige Thätigkeit im Buchhandel und den Umstand, dass ich bereits das Geschäft während der 1¹/₂ jährigen Krankheit des Herrn Lang selbständig geleitet habe, hoffe ich, befähigt zu sein, dasselbe auf den bisherigen soliden Grundlagen weiterzuführen. Ich bitte die geehrten Herren Verleger, mir durch Kontoeröffnung entgegenzukommen, wobei ich mir zu bemerken erlaube, dass ich die von meinem Vorgänger im Laufe des Jahres 1900 bezogenen Bücher zur O.-M. 1901 abrechnen werde.

Schliesslich bitte ich noch, mir unverlangte Sendungen nicht zu machen.

Die Herren **Karl Reger** in Wien und **Robert Hoffmann** in Leipzig haben nach wie vor die Güte, meine Vertretung zu besorgen.

Leoben, am 14. Januar 1901.

Max Enserer,
L. Lang's Nachfolger.

Dem verehrl. Sortiments- und Verlags-Buchhandel die erg. Mitteilung, daß ich bei Bezug meiner neuen, komfortabel eingerichteten Geschäftsräume den **Buch- u. Musikal.-Handel** wieder aufgenommen habe und mich demselben vorzüglich widmen werde.

Herr **F. Volckmar** in Leipzig übernahm güt. m. Kommission mit dem 15. Januar, u. ist derselbe ermächtigt u. jederzeit in stand gesetzt, Bar-Pakete u. Facturen prompt einzulösen.

Die Herren Verleger bitte ich auch an dieser Stelle um ihre freundl. Unterstützung durch Kommissionssendungen zc.

Hochachtungsvoll

Dortmund, Januar 1901.
Ottenhellweg 37.

Franz Rode,
Buch-, Kunst- u. Musikal.-Handlung.

Achtundsechzigster Jahrgang.

Hierdurch beehre ich mich, dem gesamten Buchhandel mitzuteilen, daß ich am 15. Januar unter meinem Namen am hiesigen Platze eine

Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibmaterialien-Handlung

eröffnet habe. Gestützt auf reiche Erfahrung und hinreichende Geldmittel, hoffe ich von meinem Geschäft eine gedeihliche Entwicklung und bitte die geehrten Herren Verleger um Kontoeröffnung.

Meine Kommission hatte Herr **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig die Güte zu übernehmen und wird derselbe stets in der Lage sein, fest Verlangtes bei Kreditverweigerung einzulösen.

Hochachtungsvoll

Cham, 15. Januar 1901.
(Bayern)

Math. Stingl.

Cöln a. Rh., 1. Januar 1901.
Lindenstrasse 2.

P. P.

Hierdurch die Mitteilung, dass die im Jahre 1900 in H. vom Ende's Verlag in Cöln erschienene

Rheinische Musik-Zeitung

in meinen Besitz übergegangen ist.

Meine Vertretung übertrug ich der Firma **Friedrich Hofmeister** in Leipzig.

Achtungsvoll

Rheinische Musik-Zeitung
(Willy Seibert).

P. P.

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

E. Pelletier,
Librairie Cosmopolite,

56 Charlotte Street, Fitz Roy Square
in London W.

Leipzig, 15. Januar 1901.

K. F. Koehler.

P. P.

Ich vertrete die Firma:

Franz Rode,

Buchhandlung in Dortmund.

Leipzig, den 15. Januar 1901.

F. Volckmar.

Meine am hiesigen Platze seit 18. Mai 1894 unter der Firma **Hugo Mann** bestehende Buchhandlung bringe ich mit dem Gesamtbuchhandel in direkte Verbindung und habe Herrn **Otto Maier** in Leipzig meine Kommission übertragen.

Falkenstein i/V., den 14. Januar 1901.

Hugo Mann.

Verkaufsanträge.

Die Restauflage eines 1900 erschienenen Posthandbuchs von unbegrenzter Absatzfähigkeit unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Angebote unter D. B. 171 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

Nürnberg.

Anderer Unternehmungen halber verkaufe ich per sofort meine mit bestem Erfolge seit 5 Jahren betriebene und sehr gut eingeführte rentable Buchhandlung, verbunden mit Antiquariat u. Reise-geschäft. Preis unter dem Ladenwert. Nachweislich über 1000 auswärtige Kunden.

Eugen Pfahl,

Buchhandlung u. Antiquariat.

Jugendchriftenverlag

allerersten Ranges ist wegen Krankheit des Besitzers unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Es handelt sich hier um ein selten vorteilhaftes Angebot. Preis ca. 60 000 M. Nur Herren, die über diesen Betrag verfügen, wollen sich melden. Neugierige verboten! Angebote unter A. G. 160 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Wegen Eintritts in ein anderes Geschäft ist ein altes Berl. Sortiment m. Nebenbranchen bei billiger Miete, ausdehnungsfähig, baldigst zu verkaufen. Reingewinn ca. 2400 M. Gef. Angebote unter E. H. # 35 an d. Geschäftsstelle d. B.-B.

Zu verkaufen

in einer Universitätsstadt e. über 25 Jahre bestehendes, bis auf d. letzte Zeit fortgeführtes Antiquariatslager zum Preise von 26 000 M., da der Besitzer anderer Unternehmungen halber sich entlasten möchte. Der Ort bietet günstige Gelegenheit zum Einkauf. Anfragen befördert d. Geschäftsstelle d. B.-V. unter # 74.

Eine gut gehende Buchhandlung m. Nebenbranchen (60 Jahre in einem Besitz) in kleinerer, aber lebhafter Stadt der Rheinlande, mit Behörden und vielen Unterrichtsanstalten und bevölkerter, wohlhabender Umgebung — erstes Geschäft am Platze, mit vorzügl. Kundschaft, in allererster Geschäftslage — ist unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Jährl. Reingewinn ca. 6000 M.

Gef. Angebote unter M. Z. 178 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

Sofort zu verkaufen

Inseratenblatt für Buch- und Musikhandel. Reiches Adressenmaterial. Einige Seiten Inserate liegen für nächste Nummer bereits vor. Preis netto bar 600 M.; sofortiger Abschluß Bedingung. Angebote erb. unter M. P. 172 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

In Nord-, Mittel- und Süddeutschland, Oesterreich und in der Schweiz habe ich grössere, mittlere und kleinere Sortimentsbuchhandlungen, ohne und mit Schreibwaren, darunter einige **Muster-geschäfte**, zu sehr vorteilhaften Bedingungen zu verkaufen. Herren, die sich selbständig machen wollen, bitte ich, sich unter Angabe der ihnen zur Verfügung stehenden Mittel mit mir in Verbindung zu setzen.

Leipzig.

Bruno Witt.

Für Verleger!

Das gesamte Material (Steine zc.) zu Groß-, Post- u. Eisenbahn-Karte des dtshn. Reichs u. der angrenzenden Länder ist billigst zu verkaufen. Die Karte ist sehr gut, müßte aber neu bearbeitet werden. Angebote an **Edstein & Stähle**, Hofkunst-anstalt in Stuttgart.